

# Presseinformation der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Oldenburg, 21. März 2018



Die LED-Lichtbänder der Deutschen Lichtmiete sorgen für perfekte Arbeitsbedingungen in der Logistikhalle  
Quelle: Deutsche Lichtmiete / Mario Dirks  
[300dpi](#)

## Mehr Kostenkontrolle und Planungssicherheit Schnellecke Group setzt auf gemietetes Licht

**Die Vorteile einer Umrüstung der Beleuchtung auf moderne LED-Leuchten liegen auf der Hand: Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen lassen sich deutlich reduzieren, bei gleichzeitig verbesserter Lichtqualität. Allerdings birgt die Investition in eine neue Beleuchtungsanlage unkalkulierbare Folgekosten wie etwa für die Wartung oder den Austausch defekter Leuchten. Die Schnellecke Group umgeht diese Risiken, indem sie ihre neuen hocheffizienten LED-Leuchten nicht kauft, sondern mietet. Im Mietmodell der Deutschen Lichtmiete musste Schnellecke keinerlei Investition tätigen und genießt über den gesamten Mietzeitraum hinweg volle Kostenkontrolle und Planungssicherheit.**

Logistische Prozesse mit einem hohen Verkehrsaufkommen und ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Umwelt lassen sich miteinander verbinden. Der weltweit tätige Logistikdienstleister Schnellecke ist seit vielen Jahren Vorreiter bei der technischen und ökologischen Umrüstung seines Fahrzeugparks. Aber auch vermeintlich weniger relevante Bereiche werden nicht außer Acht gelassen. So stand zuletzt die Beleuchtung am Unternehmensstandort Braunschweig auf dem Prüfstand. Die veralteten T8 Leuchtstoffröhren sorgten zwar für Licht, aber auch für hohe Energieverbräuche und -kosten. Hinzu kam, dass es immer schwieriger wurde, die Arbeitsstättenrichtlinie in Bezug auf die Beleuchtung zu erfüllen. „Ständig fielen einzelne Leuchten aus, entsprechend hoch war der Wartungsaufwand“, erläutert Mandy Beck, verantwortlich für den Bereich Potenzialmanagement bei Schnellecke.

Dennoch konnte sich Schnellecke nicht für den Kauf einer neuen Beleuchtungsanlage entscheiden. Zu groß waren die Bedenken, dass die gekauften Leuchten ihr Qualitätsversprechen nicht einhalten und Nachinvestitionen anfallen könnten. Schließlich leuchtet das Licht in den

Umschlaghallen rund um die Uhr.

### **Mietpauschale statt unkalkulierbare Kosten**

Die Lösung brachte schließlich die Möglichkeit, die Beleuchtungsanlage zu mieten, anstatt zu kaufen. Das bedeutet für Schnellecke nicht nur, dass keinerlei Investition anfiel, sondern es ermöglicht auch die volle Kontrolle über sämtliche Kosten. Im Mietmodell der Deutschen Lichtmiete fällt für Schnellecke lediglich eine fest vereinbarte monatliche Mietpauschale an. Im Gegenzug profitiert Schnellecke von einem Full-Service-Paket. Darin enthalten sind neben einer ausführlichen Lichtplanung und der Installation der neuen Leuchten auch die Entsorgung der Alt-Leuchtstoffröhren sowie sämtliche Wartungs- und Serviceleistungen. „Zusätzlich attraktiv wird das Mietmodell dadurch, dass die Beleuchtungskosten nicht nur planbar, sondern auch überschaubar sind“, verdeutlicht Mandy Beck. In der Regel reduzieren Unternehmen ihre Gesamtbeleuchtungskosten um 15 bis 35 Prozent – nach Abzug der Mietrate.

Schnellecke rüstete zunächst den rund 50.000 Quadratmeter großen Umschlagbereich um. Hier kommen LED-Lichtbänder zum Einsatz, dazu LED-Röhren unter dem Vordach. Dabei handelt es sich durchweg um LED-Leuchten, die vom Lichtvermieter selbst im eigenen Werk in Oldenburg gefertigt werden – nach höchsten Industriestandards und speziell für die langfristige Vermietung. Darüber hinaus wurde im Eingangsbereich eine tageslichtabhängige Steuerung integriert. Dort, wo die Lkw ihre Ladung unter den Schleppdächern be- und entladen, fällt immer wieder Licht in die Halle, das nun zu einer Verringerung des beleuchtungsbezogenen Energieverbrauchs beiträgt. Größte Herausforderung bei der Umrüstung war, dass der laufende Betrieb mit regem Lkw- und Gabelstaplerverkehr nicht gestört werden durfte. Aber auch dafür hatte die Deutsche Lichtmiete eine Lösung und rüstete sonntags, am einzigen Tag in der Woche, an dem es keine Warenein- und -ausgänge gibt, um.

### **Ersatz für defekte Leuchten in Mietpauschale inklusive**

Die Mitarbeiter beschreiben die neue Beleuchtung als angenehm hell und absolut blendfrei. Vor allem vor der Halle im Bereich der Vorstauffläche sind die Unterschiede zur alten Beleuchtung immens. In puncto Arbeitsstättenrichtlinie muss sich Mandy Beck keine Gedanken mehr machen – der Erhalt der geforderten Beleuchtungsstärke liegt in den Händen der Deutschen Lichtmiete. „Wenn eine Leuchte ausfallen sollte, muss ich nur bei der Deutschen Lichtmiete anrufen, die zeitnah für Ersatz sorgt“, sagt sie. Zusätzliche Kosten entstehen Schnellecke dabei nicht.

Die guten Erfahrungen mit der Deutschen Lichtmiete überzeugten Schnellecke. Inzwischen werden auch die Großraumbüros im Bereich der Disposition mit gemieteten LED-Panels beleuchtet. Weitere sollen folgen.

Weitere Informationen unter [www.lichtmiete.de](http://www.lichtmiete.de)